

Die mobile Bank expandiert global

N26 kündigt Eintritt in den US-Markt an

Berlin/New York/Las Vegas, 23. Oktober 2017 – N26 gibt heute im Rahmen der Konferenz Money2020 in Las Vegas den geplanten Markteintritt in die USA bekannt. US-amerikanische Kunden können sich ab sofort auf einer Warteliste eintragen und Mitte nächsten Jahres ein Konto eröffnen. Das Angebot für US-Kunden wird ähnlich dem Angebot für den europäischen Markt sein, ergänzt durch zusätzliche Serviceleistungen, die auf den US-amerikanischen Markt zugeschnitten sind. In Europa hat N26 im August diesen Jahres, nur 2.5 Jahre nach dem offiziellen Markteintritt, die 500.000 Kunden-Marke erreicht. Dieses Wachstum ist primär organisch, basierend auf den Empfehlungen bestehender Kunden, die die N26 User Experience schätzen. Durch die Expansion in die USA wird N26 von einem europäischen Anbieter zu einer globalen mobilen Bank. Die Zielgruppe von N26 sind primär "digital natives", die mobiles Banking bevorzugen.

"Wir glauben, dass N26 Vorbildcharakter für die Bank der Zukunft hat. Überall auf der Welt sind Kunden offen für ein neues Banking-Erlebnis. Das Nutzerverhalten bei Millennials hat sich stark in Richtung mobil verändert," sagt Valentin Stalf, Gründer & CEO von N26. "Die USA sind ein spannender Markt für N26, der uns große Möglichkeiten eröffnet. Wir bieten einfaches, transparentes und zeitgemäßes Banking für alle Kunden, die nach einer modernen und mobilen Banking-Erfahrung suchen."

N26 verbindet Technologie und Design, um eine unvergleichliche Kundenerfahrung zu schaffen. Jedes Produkt wird als eine Mobile-First-Application entwickelt, wodurch, das Smartphone zur neuen Bankfiliale wird. Ein wesentliches Merkmal der N26 Unternehmenswerte ist Simplizität: Von der Kontoeröffnung bis hin zu Statistiken ist jede Funktion nur einen Klick entfernt. In der N26 App können Karten sofort gesperrt und wieder entsperrt werden. Kunden erhalten sofort eine Push-Benachrichtigung bei jeder getätigten Transaktion. Dies sind nur zwei Beispiele dafür, wie N26-Kunden jederzeit und überall die Kontrolle über ihre finanziellen Angelegenheiten behalten können.

Ab Mitte 2018 wird N26 in den USA ein Girokonto, Karte, Überweisungen, Barabhebungen und ein speziell auf den US-amerikanischen Markt zugeschnittenes attraktives Kundenbindungsprogramm anbieten. Langfristig ist geplant, eine FinTech-Plattform mit weiteren Serviceleistungen für alle finanziellen Bedürfnisse von N26-Kunden zu schaffen.

N26 ist in den USA durch die N26 Inc. tätig mit Sitz in New York. Um die regulatorischen Rahmenbedingungen zu erfüllen, wird N26 US-Kunden Dienstleistungen über eine Partnerbank anbieten.

Über N26

N26 ist Europas erste mobile Bank mit europäischer Vollbanklizenz und setzt neue Standards im Banking. N26 hat Banking fürs Smartphone designed: einfach, schnell und zeitgemäß. Ein Konto kann in nur acht Minuten und komplett am Smartphone eröffnet werden. Kunden können Geld in derselben Sekunde mit wenigen Klicks an Freunde und Kontakte per E-Mail oder SMS senden. Valentin Stalf und Maximilian Tayenthal haben N26 im Jahr 2013 gegründet und Anfang 2015 auf den Markt gebracht. Seit dem Markteintritt hat N26 mehr als 500.000 Kunden in 17 europäischen Märkten gewonnen. Derzeit ist N26 in folgenden Ländern aktiv: Belgien, Deutschland, Estland, Finnland,

N26

Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, Slowakei und Spanien. N26 hat außerdem den Markteintritt in die USA Mitte 2018 angekündigt, wo sie mit der Tochtergesellschaft N26 Inc. mit Sitz in New York tätig ist. Seit Januar 2015 ist N26 für Android, iOS und Desktop erhältlich. Neben Li Ka-Shings Horizons Ventures and Valar Ventures haben Mitglieder des Zalando Management Boards, EarlyBird Ventures, Redalpine Ventures und weitere in Summe über 55 Millionen US-Dollar in N26 investiert.

Website: n26.com/ | Twitter: [@n26](https://twitter.com/n26) | Facebook: facebook.com/n26

N26 Pressekontakt

Anja Schlenstedt

Lauren Robson

press@n26.com